

Die „Jugendkapelle“ sorgt für gute Stimmung

Sommerfest der Musikkapelle Neuhausen ist heiß und trocken



Die Jugendkapelle sorgte während des Sommerfestes der Musikkapelle Neuhausen für ausgelassene Stimmung. (Foto: Winfried Rimmele)

Neuhausen ob Eck

Die Musikkapelle Neuhausen hat nach zweijähriger, coronabedingter Unterbrechung ihr traditionelles Sommerfest gefeiert. Zwei Tage Blasmusik, gespickt mit fetzigen Einlagen von Rock und Pop, präsentierten verschiedene Blasmusiken aus der Umgebung.

Der musikalische Frühschoppen mit dem badischen Musikverein Sexau lockte zahlreiche Musikliebhaber und Liebhaber von deftiger Kost vom Grill unters Zeltdach. Nahtlos ging es mit den „Neuhauser Egerländer“ in den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen weiter.

Der Musikverein Schlatt unter Krähen sorgte mit einem moderierenden Dirigenten für Abwechslung und wurde mit viel Beifall, wie alle anderen Akteure des zweitägigen Sommerfestes, überhäuft. Zum Dämmerstücken spielte die Musikkapelle Neuhausen mit Oliver Schulz mit einer kleinen Besetzung auf, denn ein Teil der Musikerinnen und Musiker des Orchesters war mit dem Förderverein für die Bewirtung der Gäste zuständig. Trotz der „Light-Version“ sorgte das Orchester für ein Feuerwerk der Töne. Zwischendurch konnten sich die kleinen Besucher beim Kinderschminken bunte Fantasiebilder ins Gesicht schminken lassen, Riesenseifenblasen steigen lassen oder Schleuderbälle basteln.

Nach dem letzten Erfolg vor drei Jahren wurde am Montag wieder ein Mittagstisch angeboten. Zahlreiche Firmen vom Gewerbepark und aus dem Ort verlegten kurzerhand ihre Mittagspause unter das Zeltdach, um ihr Mittagessen bei einer reichhaltigen und abwechslungsreichen Speisekarte einzunehmen.

Beim zünftigen Handwerkerhock genehmigten sich die Besucher manch Feierabendbier oder einen traditionellen „Hackepeter“. Für einen schwungvollen Festausklang sorgte die Jugendkapelle Neuhausen unter der Leitung von Isabell Fecht, in der einige junge Nachwuchsmusiker ihren ersten öffentlichen Auftritt mit Bravour meisterten. Den Ausklang der musikalischen Unterhaltung bestritten die Gastkapellen aus Hattingen und Rietheim-Weilheim. Mit dem Festverlauf und der Besucherzahl äußerte sich die Vereinsleitung sehr zufrieden. „Das Sommerfest der Musikkapelle ging erstmals ohne einen Regenschauer zu Ende“, zogen die Besucher Bilanz und suchten unterm Zeltdach ein schattiges Plätzchen.